

Checkliste

KINDER- UND JUGENDBETEILIGUNG

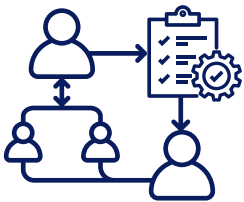
bei städtebaulichen Maßnahmen

1 Auftrag und Beteiligungsrahmen klären



- ☐ Politischer Auftrag eindeutig definiert
- ☐ Thema und Beteiligungsgegenstand klar definiert
- ☐ Relevanz für Kinder und Jugendliche gegeben
- ☐ Entscheidungsspielraum geklärt
- ☐ Partizipationsstufe geklärt (Information, Anhörung, Mitwirkung, Mitentscheidung)

2 Organisatorische Grundlagen sichern



Zuständigkeiten & Kooperation

- ☐ Ansprechpersonen in Politik und Verwaltung benannt
- ☐ Politischer Rückhalt gesichert
- ☐ Kooperationspartner festgelegt (Vereine, Hort, Schule, Jugendhilfe)
- ☐ Rollen und Zuständigkeiten eindeutig geklärt

Einbindung in den Gesamtprozess

- ☐ Integration der Ergebnisse in Planungsprozess geregelt
- ☐ Rückmeldung an beteiligte Kinder und Jugendliche verbindlich vorgesehen

Rahmenbedingungen

- ☐ Zeitplan mit Meilensteinen erstellt
- ☐ Budget geklärt
- ☐ Personelle Ressourcen gesichert
- ☐ Geeignete Räume organisiert

3 Zielgruppe bewusst auswählen

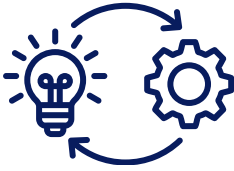


- ☐ Zielgruppe definiert und begründet (Kita, Grundschule, Jugendliche, junge Erwachsene)
- ☐ Kontext berücksichtigt (Schulkontext oder freiwilliger Kontext)
- ☐ Themen sind altersgerecht aufbereitet
- ☐ Lebensweltbezug ist hergestellt

WEITERE INFORMATIONEN &
METHODEN



4 Durchführung professionell gestalten



Haltung und Kompetenzen

- ☐ Kinder und Jugendliche werden als Expert*innen ihrer Lebenswelt ernst genommen
- ☐ Kommunikation erfolgt auf Augenhöhe
- ☐ Methodenkompetenz ist vorhanden
- ☐ Offenheit, Geduld und Reflexionsfähigkeit sind gewährleistet
- ☐ Verantwortung bleibt jederzeit gesichert

Methodik und Setting

- ☐ Methoden sind altersgerecht und aktivierend
- ☐ Komplexe Inhalte sind verständlich übersetzt
- ☐ Ausreichend Zeit und Pausen sind eingeplant
- ☐ angenehme, sichere Atmosphäre ist geschaffen
- ☐ Materialien zur Visualisierung sind vorhanden
- ☐ Verpflegung ist organisiert

5 Ergebnisse sichern und sichtbar machen

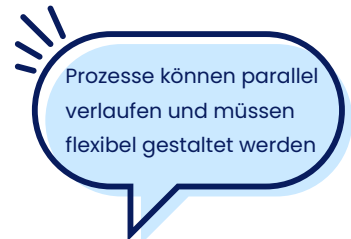


Dokumentation

- ☐ Ergebnisse für Politik und Verwaltung strukturiert aufbereitet
- ☐ Ergebnisse für Kinder und Jugendliche verständlich dokumentiert

Transparenz & Öffentlichkeit

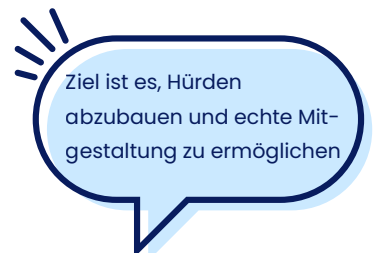
- ☐ Ergebnisse öffentlich präsentiert (z.B. Ausstellung, Sitzung, Online-Veröffentlichung)
- ☐ Datenschutz beachtet (Einverständniserklärungen)
- ☐ Anschluss an politische Gremien sichergestellt



6 Nachhaltigkeit und Rückkopplung sichern



- ☐ Ergebnisse formell weitergeleitet
- ☐ Verbindliche Rückmeldung terminiert – auch bei Nicht-Umsetzung
- ☐ Perspektiven für Folgeprozesse geprüft
- ☐ Interne Auswertung durchgeführt



LEITGEDANKEN ZUR BETEILIGUNG

-  Kinder und Jugendliche bringen wertvolle Perspektiven für die Stadtentwicklung ein
-  Beteiligung ist ein ernst gemeinter Dialogprozess – kein symbolischer Projektbaustein
-  Qualität entsteht durch klare Rahmenbedingungen, eine respektvolle Haltung und transparente Rückmeldung